



Kurzbewertung

Objekt:	Neubau Feuerwehrmagazin
Ort:	Seon, AG
Art des Planerwahlverfahrens:	Ausschreibung Planerwahlverfahren
Verfahren:	Offenes Verfahren
Auslober	Gemeinde Seon, Gemeindeverwaltung, Oberdorfstrasse 11, 5703 Seon
Publikation:	simap.ch
Verfahrensbegleitung	Zehnder Bauexperten, Loonstrasse 27, 5443 Niederrohrdorf

Ziele

Der BWA nw setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

Die Zielsetzung und Aufgabenstellung sind klar formuliert.

Es kann für die drei besten Angebote die Möglichkeit einer Präsentation (inkl. Honorierung des Aufwandes) eingeräumt werden.

Mängel des Verfahrens

Es wurde für die Ausschreibung die falsche Verfahrensform gewählt. Das ausgeschriebene Planerwahlverfahren ist für den Neubau eines Feuerwehrmagazins und Verwaltungsräume der Gemeinde Seon nicht geeignet und wird in keiner Form den Qualitätsansprüchen, die gestellt werden sollten, gerecht. Ein Projektwettbewerb nach SIA 142 oder Studienauftrag nach SIA 143 wäre für diese Aufgabe angemessen.

Im Ausschreibungstext ist erwähnt, dass das Planerwahlverfahren auf der SIA Ordnung 144 basiert, widerspricht aber dann in grossen Teilen den Vorgaben dieses Verfahrens.

Die Beschaffungsform ist nicht fair und transparent geregelt. Das Verfahren wird nicht anonym durchgeführt. Die Anwendung der Zwei-Couvert-Methode wird in den Ausschreibungsunterlagen nicht erwähnt.

Die Ersteller der Machbarkeitsstudie sind nicht namentlich genannt. Ausser einer Skizze sind keine weiteren Unterlagen der Machbarkeitsstudie als Grundlage der Ausschreibung beigelegt. Des Weiteren ist nicht geklärt, ob die Ersteller der Vorleistungen bei der Ausschreibung mit zugelassen sind.

Das Beurteilungsgremium besteht aus 5 Mitglieder und die Teilnehmer sind namentlich genannt. Keines der Mitglieder ist aber unabhängig. Damit ist das Gremium der Aufgabe nicht adäquat zusammengesetzt.

Die abzugebenden Unterlagen sind klar definiert (Selbstdeklaration/ Referenzen/ Zugang zur Aufgabe/ Honorarofferte), wobei der Zugang zur Aufgabe und die einzureichenden Unterlagen dafür in keiner Form der Ausschreibung angemessen sind. Es werden neben einer Projektanalyse zusätzliche Lösungsskizzen in Vorprojektsform sowie eine kubische Berechnung, Kostenschätzung und ein Terminkonzept/ Programm gefordert. Gleichzeitig ist der Zeitraum für die Erstellung der Angebotsunterlagen in keinem Verhältnis zu dem Umfang der einzureichenden Unterlagen.

Die Eignungs- und Zuschlagskriterien für die Bewertung der Angebote sind nicht formuliert und offengelegt. Es ist nicht nachvollziehbar, wie etwaige Punkte vergeben werden und ob eine Skala mit berücksichtigt wird.

Es ist kein zusammenfassendes Verzeichnis der abgegebenen sowie der einzureichenden Unterlagen beigelegt.

Eine angemessene Kommunikation des Ergebnisses der Ausschreibung wird nicht in Aussicht gestellt.

Beurteilung des BWA nw

Der BWA nw bewertet die Ausschreibung für den Neubau Feuerwehrmagazin als der Aufgabe nicht angemessen, in grossen Teilen mangelhaft und nicht zielführend.